Amtliche Mitteilung - Zugestellt durch Post.at

# NACHRICHTENBLATT

## DER GEMEINDE SANKT LORENZ

*Erscheinungsort Mondsee*
*Verlagspostamt 5310 Mondsee*

*Partnergemeinde*
*Lörinci (Ungarn)*

*Ein friedvolles Weihnachtsfest sowie Gesundheit und Erfolg 2020*
*wünschen allen St. Lorenzerinnen und St. Lorenzern*
*Bürgermeister Andreas Hammerl, die Gemeindevertretung und*
*die Bediensteten des Gemeindeamtes*

Folge 5 / Dezember 2019

Sachverständiger für Vermessungswesen und Nutzwertfeststellung/Parifizierung
Wir schaffen Rechtssicherheit!
GEOMETER
LIDL-ZT GmbH
Gesellschaft für Vermessungswesen
Salzburg Mondsee Bad Ischl
5020 Salzburg
Anton-Hall-Straße 3/1
T: +43 662 856355
5310 Mondsee
Dr.-Emanuel-Jörgner-Straße 11
T: +43 6232 5061-0
4820 Bad Ischl
Traunkai 36
T: +43 6132 24406
office@vermessung-lidl.at www.vermessung-lidl.at

# Termine

**Sprechstunde Bürgermeister Andreas Hammerl:** Dienstag 16 - 18 Uhr, Donnerstag, 10 - 12 Uhr, Gemeindeamt. Tel. Voranmeldung unter (06232) 2265.

**Kostenlose Rechtsberatung** mit Dr. Rafaela Golda-Zajc jeden ersten Dienstag im Monat, 16.30 - 17.30 Uhr, Marktgemeinde Mondsee. Tel. Voranmeldung unter 06232 27270.

**Sozialberatungsstelle Mondsee:** Montag - Mittwoch sowie Freitag, 8-12 Uhr. Tel: (06232) 27320.

**Öffnungszeiten Außenstelle OÖ. Gebietskrankenkasse** Mondsee, Kirchengasse 16: Montag und Mittwoch jew. 6.45 bis 14 Uhr.

**Naturschutz-Sprechtage** der BH Vöcklabruck für Bauvorhaben im 50-m-Bereich von Bächen und Flüssen: 16. 1., 29. 1., 18. 2., 3. 3., 26. 3., jew. 8 - 9.30 Uhr. Anmeldung unter (07672) 702 73516.

## Repair-Café sucht geschickte Helfer

Im Mai 2020 soll in Innerschwand wieder ein Repair-Café stattfinden. Für diese Veranstaltung werden noch geschickte Hände gesucht, die sich in den Bereichen Elektro/Elektronik, Computer, Fahrrad, Nähen/Textiles und Messer schleifen für Reparaturen zur Verfügung stellen wollen. Ziel des Repair-Cafés ist, der Wegwerfmentalität entgegen zu wirken. Info bei Resi Kürmayr.-Parhammer, Tel. 0699 88458584.

## IMPRESSUM

Medieninhaber, Verleger und Herausgeber:
Gemeinde St. Lorenz

Anschrift:
Wredeplatz 2, 5310 Mondsee
www.stlorenz.at

Für den Inhalt verantwortlich:
Bgm. Andreas Hammerl

Verlagspostamt: 5310 Mondsee

# Lorenzer Voranschlag ausgeglichen
# Mehr als € 550.000 für Investitionen

Die Gemeinde St. Lorenz geht mit einem ausgeglichenen Voranschlag ins Jahr 2020. Für Investitionen steht mehr als eine halbe Million Euro zur Verfügung. Die dafür vorgesehenen Mittel fließen in die Sanierung des Güterweges Mooshäusl, die Erneuerung des Steges beim Badeplatz in Schwarzindien, die Straßenbeleuchtung und den gemeinsamen Bauhof des Mondseelandes. Für den Kanalbau sind mehr als € 100.000 veranschlagt, weiters sind beim Altersgerechten Wohnen ein Radabstellplatz sowie eine Einhausung für die Müllcontainer vorgesehen.

**Gemeinsamer Bauhof nimmt am 1. 1. 2021 Betrieb auf**

Die Kanalbenützungsgebühren werden an die Mindestsätze des Landes OÖ angepasst und betragen € 4,30/m³ (Benützung) bzw. € 24,99 je m² (Anschlussgebühr), die Mindestanschlussgebühr beträgt € 3748 (alle Beträge brutto). Die Abgaben für Hunde und die Grundsteuer bleiben unverändert, ebenso der Zuschlag zur Freizeitwohnungspauschale.

Verabschiedet wurde auch das Statut für den gemeinsamen Bauhof („Wirtschaftshof“) der vier Mondseelandgemeinden. Die Gründung des Verbandes erfolgt per Verordnung der OÖ. Landesregierung im Jahr 2020. Am 1. 1. 2021 soll der neue Wirtschaftshof seine Arbeit aufnehmen.

# Neue Geschäftsführerin für die FUMO

Julia Soriat-Castrillón (Bild re.) ist zur neuen Geschäftsführerin der Leader-Region FUMO (Fuschlsee-Mondsee) bestellt worden. Die Unteracherin folgt damit Eveline Ablinger. Gemeinsam mit Obfrau Elisabeth Höllwarth-Kaiser und Projektmitarbeiterin Stefanie Mayrhauser hat Soriat-Castrillón die Aufgabe, Leader-Projekte umzusetzen.

Die neue Geschäftsführerin verfügt über mehrjährige Erfahrung in der Regionalentwicklung (Agenda 17 in

Unterach, Europ. Freiwilligendienst) und in Non-Profit-Organisationen. Gemeinsam mit ihren Mitstreitern soll sie die Region in die neue Förderperiode (ab 2021) führen.

Jüngstes Kind der Leader-Region ist der Aussichtsturm Kulmspitze. Insgesamt sind bereits 87% der Mittel, die in der Periode 14 - 20 zur Verfügung stehen, in Projekte geflossen.

# Erst gepflanzt, am Ende verspeist

Den Mondsäern verdankt die Bohne ihre Renaissance im Mondseeland. Die Hülsenfrucht wurde ins Zentrum der Arbeit im Jahr 2019 gerückt und in vielen gemeinsamen Projekten mit Schulen und Kindergärten ins Bewusstsein gerückt. Am Anfang standen Informationen über die Bohnen, im zweiten Schritt wurden „Bohnen-Tipis“ - das Gemüse wächst gerne himmelwärts - errichtet. Am Ende wurde die Ernte eingefahren und die Bohnen gemeinsam zu einem köstlichen Gericht (Bild) verkocht. Foto: privat

# Brandschutztipps der Feuerwehr

Die Weihnachtsstimmung ist im Nu dahin, wenn Adventkranz oder Christbaum Feuer fangen. Damit es gar nicht so weit kommt, empfiehlt die FF St. Lorenz, Folgendes zu beherzigen:

- Adventkränze und Lichter immer auf eine feuerfeste Unterlage stellen
- Adventkränze und Christbäume nie in der Nähe von Vorhängen aufstellen
- Kerzen am Adventkranz/Christbaum nie unbeaufsichtigt lassen
- Kerzen am Christbaum so anbringen, dass Äste und Schmuck von der Flamme nicht entzündet werden können
- Papier und Schmuck von Kerzen fernhalten
- Kerzen und Wunderkerzen nicht mehr anzünden, wenn der Baum schon älter und dürr ist
- Vor dem Entzünden der Kerzen Löschhilfe bereit stellen
- Angehörige, vor allem Kinder, aufklären, welche Maßnahmen zu treffen sind, wenn es doch zu einem Brand kommt

# Stimmungsvolles Martinsfest

Anderen helfen, auf andere Rücksicht nehmen: Diese Eigenschaften werden beim alljährlichen Martinsfest des Kindergartens St. Lorenz ins Bewusstsein gerückt. Der Laternenzug wurde von zwei Bläsern umrahmt, Kinder durften auf dem Vorplatz des Vereinsheims die Legende des Hl. Martin mit der Teilung des Mantels nachstellen (s. Bild). Foto: Privat

Raiffeisenbank Mondseeland
Meine Bank

# Mondseeland-Cup startet am 11. 1.

Der 3. Mondseeland-Cup startet am Samstag, 11. Jänner. Die weiteren Skirennen finden am 25. Jänner (mit Charity-Rennen für den dreijährigen Gabriel) und 8. Februar. Austragungsort ist jeweils die Skipiste in Oberaschau, Gemeinde Oberwang, Startzeit ist um 10.30 Uhr (11. 1. und 8.2.) bzw. 10 Uhr (25. 1.). Die Rennserie wird von den Union-Verein Oberwang und Zell am Moos sowie den Naturfreunden Mondsee organisiert. Weitere Infos und Anmeldung unter www.sportunion-oberwang.at

# Solarleuchte im Testbetrieb

Die Gemeinde St. Lorenz erhebt den Zustand der Straßenbeleuchtung und erarbeitet dann auf Basis dieser Ergebnisse ein Konzept für die Erneuerung. Dazu wurde eine Solarleuchte am Parkplatz des Kindergartens (Bild unten) montiert; über mehrere Monate wird geprüft, ob eine ausreichende Beleuchtung auch ohne Kabelanschluss möglich ist.

# FF Keuschen zu 24 Einsätzen gerufen

Knapp 1000 Stunden leisteten die Mitglieder der Feuerwehr Keuschen im abgelaufenen Jahr. Rund ein Drittel entfiel auf Einsätze (21 technische Einsätze, drei Brände), die restlichen Stunden wurden in Übungen geleistete.

Die FF Keuschen zählt 108 Mitglieder (83 Aktive, 16 Jugend und 9 Reserve), die sich auch durch Lernbereitschaft auszeichnen. So wurden 21 Leistungsabzeichen erworben und insgesamt 50 Schulungstage verzeichnet. Die Bewerbsgruppen der Jugend und der Aktiven erreichten etliche Podestplätze.

Geehrt wurden Walter Schruckmayr und Friedrich Gierbl (40 Jahre) sowie Hans Pichler (25 Jahre Mitglied).

Am 24. Dezember kann von 9 - 12 Uhr beim Feuerwehrhaus Keuschen wieder das Friedenslicht abgeholt werden.

*V. li: Kdt. Johann Wieser, Hans Pichler, Walter Schruckmayr, Bezirks-Kdt. Wolfgang Hufnagl, Friedrich Gierbl, Abschnitts-Kdt. Peter Ramsauer und Bürgermeister Andreas Hammerl.* *Foto: FF Keuschen*

# Beim Winter-Spaziergang am Golfplatz Rücksicht auf die Grünanlagen nehmen

Auf der Anlage des GC Am Mondsee herrscht auch im Winter reger Betrieb. Statt der Golfer sind es aber Spaziergänger, die das Areal für Bewegung an der frischen Luft nutzen.

Der Golfclub heißt alle Bewegungshungrigen willkommen, ersucht aber um Berücksichtigung folgender Punkte:

• Spazierengehen ist nur gestattet, wenn kein Spielbetrieb herrscht. Ob gespielt wird, darüber geben Infotafeln beim Einfahrtstor sowie die Homepage des Clubs (www.golfclubmondsee.at) Auskunft. Dies dient vor allem der Sicherheit der Golfplatz-Besucher, denn die mit bis zu 150 km/h durch die Luft fliegenden Golfbälle können erhebliche Verletzungen hervorrufen.

• Das Spazierengehen ist nur auf den befestigten Wegen erlaubt. Jede Schädigung der Grünflächen, speziell auf der Grüns, zieht aufwendige und kostenintensive Reparaturen im Frühjahr nach sich. Bei Minusgraden sind die Grashalme besonders empfindlich.

• Hunde sind ausschließlich an der Leine zu führen, Exkremente müssen entsorgt werden. Dafür stehen am Eingang sowie am Parkplatz Spender mit Hundekotsackerln und Abfalleimer zur Verfügung. Volle Hundekotsackerl keinesfalls in der Natur zurück lassen.

• Für Unfälle jeglicher Art übernimmt der Club keine Haftung.

## Volksschüler zu Besuch im Gemeindeamt

Schülerinnen und Schüler der 3. Klasse der VS Tiefgraben/St. Lorenz mit Lehrerin Nadine Steininger (li. hinten) statteten dem Gemeindeamt einen Besuch ab. Dabei lernten die Kinder u. a. was zu tun ist, wenn man ein Haus bauen möchte, einen neuen Reisepass benötigt oder eine Mülltonne braucht. Zum Abschluss standen die Bürgermeister Johann Dittlbacher und Andreas Hammerl den Kindern Rede und Antwort. Foto: Gemeinde

## Golfclub sucht Mitarbeiter

Der GC Am Mondsee sucht für die Saison 2020 einen Greenkeeper (40 Wochenstunden) sowie eine Kraft für das Clubsekretariat (vollständige Ausschreibung auf der Homepage des Clubs). Bewerbungen sind an den GC Am Mondsee, St. Lorenz 400, 5310 St. Lorenz, zu richten bzw. per Mail (office@golfclubmondsee.at) zu übermitteln. Für Fragen zum Greenkeeper-Job steht auch Hr. Widlroither, Tel. 0664 88303770, zur Verfügung.

# Umsetzung des Naturparks Bauernland biegt in die Zielgerade ein

Die Vorbereitungen für den Naturpark "Bauernland - Irrsee Mondsee Attersee" gehen in die entscheidende Phase. Läuft alles programmgemäß, ist der Naturpark bereits im Sommer 2020 beschlossene Sache.

Derzeit bereiten Land OÖ und Gemeinden die Adresslisten für die betroffenen Grundeigentümer vor. Im Februar 2020 werden diese im Zuge des Begutachtungsverfahrens verständigt. "Jeder kann dann aufgrund der Unterlagen entscheiden, ob er beim Naturpark dabei sein möchte oder nicht", betonen Labg. Michaela Langer-Weninger und ÖR Alois Gaderer vom Naturpark-Komitee. Die Begutachtung dauert sechs Wochen, anschließend werden die Stellungnahmen eingearbeitet. Im Juli soll die Beschlussfassung im Landtag erfolgen, mit der dazugehörigen Kundmachung tritt der Naturpark in Kraft.

Parallel dazu wird der Naturpark-Verein gegründet, der sich mit der Projektentwicklung und -begleitung beschäftigt. Die Gründungsversammlung wird im Frühjahr stattfinden. Die Naturpark-Geschäftsstelle wird im TechnoZ in Mondsee eingerichtet. Online ist inzwischen auch die Homepage des Naturparks (www.naturpark-bauernland.at).

Seit 2018 wird das Projekt Naturpark vorangetrieben, mehr als 600 Interessierte haben sich zu den Infoveranstaltungen eingefunden. Ziel des Naturparks ist es, die Region samt ihren Produkten zu stärken und zu schützen, ohne weitere Auflagen für die Grundstückseigentümer zu schaffen. Für Fragen stehen Labg. Michaela Langer-Weninger (0699 10909473; langer.weninger@aon.at) und ÖR Alois Gaderer (Tel. 0664 3241566; a.gaderer@sol.at) zur Verfügung.

*Franz Eder (re.) wurde für 50-jährige Mitgliedschaft von Obmann Wolfgang Schachl geehrt.* *Foto: privat*

# Strobl neuer Obmann-Stellvertreter

Bei der Jahreshauptversammlung des Trachtenvereins D´Stoawandla wurde Simon Strobl zum Nachfolger von Richard Meindl als Obmann-Stellvertreter gewählt. Alexander Nußbaumer, Martina Edtmeier, Elena Ziller, Sandra Soriat, Melanie Dorfinger, Florian Schallauer, Matthäus Rieger und Josef Schweighofer wurden in den Verein, der mehr als 170 Mitglieder zählt, neu aufgenommen.

Franz Eder und Matthias Kerschbaumer wurden für 50-jährige Mitgliedschaft geehrt, Gertrude Untersberger wurde für 40-jährige Treue das Vereinsabzeichen in Gold verliehen. Obmann Wolfgang Schachl erhielt für die Organisation und Mithilfe bei der Renovierung der Thekla-Kapelle die heilige Thekla überreicht.

# FF-Jugend meistert den Wissenstest

Alle sieben angetretenen Teilnehmer der FF St. Lorenz legten den Wissenstest der Feuerwehrjugend des Bezirkes Vöcklabruck erfolgreich ab. Das Abzeichen in Gold erwarben Kilian Schachl, Manuel Hager und Gabriel Ainz, jenes in Silber schafften Clemens Birgel, Clemens Birglechner und Oliver Klinger; das bronzene Abzeichen erwarb Jonas Sauper.

Jugendliche zwischen 10 und 15, die bei der Feuerwehr mitmachen möchten, sind herzlich willkommen. Auskunft bei Wolfgang Schachl, Tel. 0676 82001822.

# Gemeindekalender für jeden Haushalt

Die Gemeinde St. Lorenz versendet heuer wieder an alle Haushalte einen Gemeindekalender. Dieser enthält zahlreiche Veranstaltungstipps aus dem Mondseeland sowie alle Termine der Müllabfuhr, Abholung der Gelben Säcke und Entleerung der Papiertonnen. Der Kalender wird rechtzeitig vor dem Jahreswechsel in ihrem Postkasten stecken. Auch die Nachbargemeinden Innerschwand und Tiefgraben schicken Gemeindekalender aus.

# St. Lorenz 2020

Abholungstermine
Papiertonne/Gelber Sack

| Ortsteil/Straße | Ortsteil/Straße |
|---|---|
| Achenstraße, Achort, Am Golfplatz, An der Drachenwand, Bachweg, Edlweg, Eich, Gries, Grünwinkel,, Höribachstraße, Irrsberg, Keuschen, Mondseestraße, Obernberg, Plomberg, Scharfling, Schwarzindien, St. Lorenz, Thalgaustraße, Wagnermühle, Wendt | Am Höribach, Höribachhof und Oberhöribach<br><br>*Die Gelben Säcke werden 2020 voraussichtlich in den Wochen 15 und 16 (6. - 10. 4. und 14. - 17. 4. 2020) zugestellt* |

| Papiertonne | Gelber Sack | Papiertonne | Gelber Sack |
|---|---|---|---|
| **Mi. 22. Jän.** | **Mi. 29. Jän.** | **Do. 23. Jän.** | **Do. 30. Jän.** |
| **Mi. 04. März** | **Mi. 11. März** | **Do. 05. März** | **Do. 12. März** |
| **Do. 16. April** | **Mi. 22. April** | **Fr. 17. April** | **Do. 23. April** |
| **Mi. 27. Mai** | **Do. 04. Juni** | **Do. 28. Mai** | **Fr. 05. Juni** |
| **Mi. 08. Juli** | **Mi. 15. Juli** | **Do. 09. Juli** | **Do. 16. Juli** |
| **Mi. 19. Aug.** | **Mi. 26. Aug.** | **Do. 20. Aug.** | **Do. 27. Aug.** |
| **Mi. 30. Sep.** | **Mi. 07. Okt.** | **Do. 01. Okt.** | **Do. 08. Okt.** |
| **Mi. 11. Nov.** | **Mi. 18. Nov.** | **Do. 12. Nov.** | **Do. 19. Nov.** |
| **Di. 22. Dez.** | **Mi. 30. Dez** | **Mi. 23. Dez.** | **Do. 31. Dez.** |

Andere Säcke außer der Gelbe Sack werden **nicht** mitgenommen

Papiertonne bzw. Gelber Sack sind am Tag der Abholung **spätestens um 6 Uhr** an den Platz zu stellen, wo die Restmülltonne abgeholt wird.

# Abfuhrplan für Restabfall der Gemeinde Sankt Lorenz 2020

| GEBIET 1 | GEBIET 2 |
|---|---|
| Am Höribach, Achenstraße, Achort, Edlweg, Gries, Höribachhof, Mondseestraße, Oberhöribach, Plomberg, Scharfling, Schwarzindien, St. Lorenz, Thalgaustraße, Wagnermühle, Wendt | Am Golfplatz, An der Drachenwand, Bachweg, Eich, Grünwinkel, Höribachstraße, Irrsberg, Keuschen, Obernberg |

| Restmüll | | | Biomüll | |
|---|---|---|---|---|
| Tag | 2-wöchentlich | 4-wöchentlich | Tag | 2-wöchentlich |
| **Do** | **09.01.2020** | | **Fr** | **03.01.2020** |
| Mi | 22.01.2020 | 22.01.2020 | Do | 16.01.2020 |
| Mi | 05.02.2020 | | Do | 30.01.2020 |
| Mi | 19.02.2020 | 19.02.2020 | Do | 13.02.2020 |
| Mi | 04.03.2020 | | Do | 27.02.2020 |
| Mi | 18.03.2020 | 18.03.2020 | Do | 12.03.2020 |
| Mi | 01.04.2020 | | Do | 26.03.2020 |
| **Do** | **16.04.2020** | **16.04.2020** | Do | 09.04.2020 |
| Mi | 29.04.2020 | | Do | 23.04.2020 |
| Mi | 13.05.2020 | 13.05.2020 | Do | 07.05.2020 |
| Mi | 27.05.2020 | | **Fr** | **22.05.2020** |
| Mi | 10.06.2020 | 10.06.2020 | **Fr** | **05.06.2020** |
| Mi | 24.06.2020 | | Do | 18.06.2020 |
| Mi | 08.07.2020 | 08.07.2020 | Do | 02.07.2020 |
| Mi | 22.07.2020 | | Do | 16.07.2020 |
| Mi | 05.08.2020 | 05.08.2020 | Do | 30.07.2020 |
| Mi | 19.08.2020 | | Do | 13.08.2020 |
| Mi | 02.09.2020 | 02.09.2020 | Do | 27.08.2020 |
| Mi | 16.09.2020 | | Do | 10.09.2020 |
| Mi | 30.09.2020 | 30.09.2020 | Do | 24.09.2020 |
| Mi | 14.10.2020 | | Do | 08.10.2020 |
| **Do** | **29.10.2020** | **29.10.2020** | Do | 22.10.2020 |
| Mi | 11.11.2020 | | Do | 05.11.2020 |
| Mi | 25.11.2020 | 25.11.2020 | Do | 19.11.2020 |
| **Do** | **10.12.2020** | | Do | 03.12.2020 |
| **Di** | **22.12.2020** | **22.12.2020** | Do | 17.12.2020 |
| | | | Do | 31.12.2020 |

| Restmüll | | | Biomüll | |
|---|---|---|---|---|
| Tag | 2-wöchentlich | 4-wöchentlich | Tag | 2-wöchentlich |
| **Do** | **09.01.2020** | **09.01.2020** | **Fr** | **03.01.2020** |
| Mi | 22.01.2020 | | Do | 16.01.2020 |
| Mi | 05.02.2020 | 05.02.2020 | Do | 30.01.2020 |
| Mi | 19.02.2020 | | Do | 13.02.2020 |
| Mi | 04.03.2020 | 04.03.2020 | Do | 27.02.2020 |
| Mi | 18.03.2020 | | Do | 12.03.2020 |
| Mi | 01.04.2020 | 01.04.2020 | Do | 26.03.2020 |
| **Do** | **16.04.2020** | | Do | 09.04.2020 |
| Mi | 29.04.2020 | 29.04.2020 | Do | 23.04.2020 |
| Mi | 13.05.2020 | | Do | 07.05.2020 |
| Mi | 27.05.2020 | 27.05.2020 | **Fr** | **22.05.2020** |
| Mi | 10.06.2020 | | **Fr** | **05.06.2020** |
| Mi | 24.06.2020 | 24.06.2020 | Do | 18.06.2020 |
| Mi | 08.07.2020 | | Do | 02.07.2020 |
| Mi | 22.07.2020 | 22.07.2020 | Do | 16.07.2020 |
| Mi | 05.08.2020 | | Do | 30.07.2020 |
| Mi | 19.08.2020 | 19.08.2020 | Do | 13.08.2020 |
| Mi | 02.09.2020 | | Do | 27.08.2020 |
| Mi | 16.09.2020 | 16.09.2020 | Do | 10.09.2020 |
| Mi | 30.09.2020 | | Do | 24.09.2020 |
| Mi | 14.10.2020 | 14.10.2020 | Do | 08.10.2020 |
| **Do** | **29.10.2020** | | Do | 22.10.2020 |
| Mi | 11.11.2020 | 11.11.2020 | Do | 05.11.2020 |
| Mi | 25.11.2020 | | Do | 19.11.2020 |
| **Do** | **10.12.2020** | **10.12.2020** | Do | 03.12.2020 |
| **Di** | **22.12.2020** | | Do | 17.12.2020 |
| | | | Do | 31.12.2020 |

- Entleerungstag für Restabfall ist Mittwoch, für Biomüll Donnerstag
- Die Tonnen sind am Abfuhrtag ab **06:00 Uhr** mit dem Aufkleber nach vorne an das **öffentliche Gut** zu stellen
- Behälter die nicht bereitgestellt werden (zB in Abfallboxen stehen) werden nicht entleert!
- Die Behälter müssen frei zugänglich sein. Bei viel Schnee bitte den Zugang zu den Tonnen ermöglichen!
- Bitte die Straßen von herunterhängenden Ästen, Bäumen und Sträuchern befreien

# Feuerwerkskörper: In Hausmüll oder zurück zum Händler

Wohin mit abgeschossenen Feuerwerkskörpern oder Blindgängern? In den Hausmüll oder zurück zum Händler, lautet die Antwort des Bezirksabfallverbandes (BAV) auf diese Frage. Altstoffsammelzentren (ASZ) - diese sind am 24. 12. und 31. 12. geschlossen - sind jedenfalls keine Anlaufstelle für pyrotechnische Silvester-Überbleibsel. „Diese Artikel sind per Gesetz kein Abfall“, informiert der BAV. Blindgänger sollten deshalb an den Verkäufer zurückgegeben werden, dieser ist auch zur Rücknahme verpflichtet. Wurden die Raketen bei einem mobilen Händler erworben, kann die Rückgabe auch bei einem anderen versucht werden, Verpflichtung besteht jedoch in diesem Fall keine. Abgebrannte Feuerwerksreste dürfen, wenn sie vollständig ausgekühlt sind, über den Hausmüll entsorgt werden.